

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2021

Nr. 103

ausgegeben am 19. März 2021

Verordnung

vom 16. März 2021

betreffend die Abänderung der Verordnung über Massnahmen gegenüber bestimmten Personen aus der Ukraine

Aufgrund von Art. 2 des Gesetzes vom 10. Dezember 2008 über die Durchsetzung internationaler Sanktionen (ISG), LGBL 2009 Nr. 41, und unter Einbezug der Beschlüsse 2014/119/GASP vom 5. März 2014 und (GASP) 2021/394 vom 4. März 2021 des Rates der Europäischen Union verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 28. Februar 2014 über Massnahmen gegenüber bestimmten Personen aus der Ukraine, LGBL 2014 Nr. 58, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Art. 6

Inkrafttreten

- 1) Diese Verordnung tritt am 28. Februar 2014 um 16.00 Uhr in Kraft und gilt bis zum 20. März 2022.
- 2) Anhang Ziff. 17 gilt bis zum 20. September 2021.

Anhang Ziff. 13 und 15
Aufgehoben

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Adrian Hasler*
Fürstlicher Regierungschef